

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0537/2005

Auskunft erteilt:

Herr Schirwitz

Ruf:

492 52 00

E-Mail:

Bernd.Schirwitz@stadt-muenster.de

Datum:

13.06.2005

Betrifft

Errichtung einer partiellen Tribünenüberdachung in der Sportanlage Roxel durch den BSV Roxel e. V.

Beratungsfolge

28.06.2005 Bezirksvertretung Münster-West
29.06.2005 Sportausschuss
29.06.2005 Hauptausschuss

Anhörung
Vorberatung
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Dem BSV Roxel e. V. wird per Vertrag gestattet, in der kommunalen Sportanlage Roxel eine Tribünenüberdachung (siehe Anlage) zu planen, zu bauen und zu finanzieren. Darüber hinaus ist vertraglich zu regeln, dass der Verein während der gesamten Nutzungsdauer der Tribünenüberdachung für die Bauunterhaltung für die Reinigung und für die Verkehrssicherheit zuständig ist, sowie einen evtl. notwendig werdenden Rückbau auf eigene Kosten vorzunehmen hat.
2. Die technische Machbarkeit, die baurechtliche Genehmigungsfähigkeit, die architektonische und technische Qualität des Tribünenbauwerks müssen einwandfrei sein. Insgesamt muss das Bauwerk einer mittleren bis guten Qualität nach aktuellen Standards entsprechen.
3. Die Mitnutzung der Tribünenüberdachung für alle übrigen Sportarten und Sportveranstaltungen anderer Vereine und Veranstalter ist durch den BSV Roxel e. V. zu gewährleisten.
4. Mit diesem Tribünenbauprojekt in Vereinsträgerschaft auf einer kommunalen Sportanlage wird von der Projektstruktur, den architektonischen und technischen Qualitäten und Standards, von den Verantwortlichkeiten ein Pilotprojekt entwickelt, das für evtl. Nachfolgeprojekte dieser Art Leitliniencharakter hat.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und keine Folgekosten entstehen.

Begründung:

Ausgangslage

Die Stadt Münster hat in den vergangenen Jahrzehnten Sportanlagen im Standard und der Qualität von Bezirkssportanlagen nicht mit überdachten Tribünen versehen.

Gleichwohl ist unstrittig, dass eine architektonisch ansehnliche und mit dem Gesamtbild der Anlage harmonisierende überdachte Tribünenanlage eine Aufwertung der gesamten Sportanlage darstellt.

Im Jahre 2004 ist der BSV Roxel e. V. auf die Sportverwaltung zugekommen und hat darum gebeten, den Bau einer überdachten Tribünenanlage mit vereinseigenen Mitteln in der kommunalen Sportanlage Roxel zu gestatten.

In vertrauensvoller Zusammenarbeit haben der BSV Roxel e. V., die Sportverwaltung und die zuständigen städtischen Ämter das Projekt bis zur Entscheidungsreife vorangebracht. Das Bauwerk ist genehmigungsfähig. Der Kommunale Schadensausgleich ist damit einverstanden, dass dem BSV Roxel e. V. die Verkehrssicherungspflicht übertragen wird. In dem Gestattungsvertrag ist u. a. zu regeln, dass einmal jährlich die Tribünenüberdachung mit Vertretern der Stadt zu begehen ist (Kontroll- und Aufsichtspflicht).

Zum Bauwerk

Mit dem Vorschlag des Vereins wird ein guter mittlerer technischer und architektonischer Standard erreicht, der die Sportanlage in Roxel in ihrer Gesamtheit aufwerten wird.

Mitnutzung

Gespräche mit der LG Ratio e. V. haben gezeigt, dass auch die Leichtathleten das Projekt positiv sehen und von daher den Bau sehr begrüßen. Mit der Mitnutzungsgarantie werden alle Nutzer der Sportanlage vom Schulsport über den Vereinssport bis zum Polizei- und Bundeswehrsport von diesem Projekt profitieren.

Zur Leitbildfunktion

Da davon auszugehen ist, dass auch Vereine in anderen Sportanlagen die bauliche Realisierung einer Tribünenüberdachung erwägen werden, erhält dieses Projekt perspektivisch einen Vorbild- und Leitliniencharakter.

Mit dieser überdachten Tribünenanlage wird die Palette der PPP-Projekte zwischen Münsteraner Sportvereinen und der Sportverwaltung um ein weiteres zukunftsorientiertes Projekt ergänzt.

I. V.

gez. Dr. Hanke
Stadträtin